

Pressemitteilung & Einladung

17. November 2009
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-780

Eröffnung der neugestalteten Hochschulbibliothek mit einer Lesung von Michael Jürgs aus „Seichtgebiete“

Die Hochschulbibliothek der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg hat mit der Integration der ehemaligen Pädagogischen Zentralbibliothek Stuttgart und der Rundumsanierung ein neues Gesicht bekommen. Zu diesem Anlass lädt die Pädagogische Hochschulbibliothek Ludwigsburg am Donnerstag, 19. November, nach einer kleinen Eröffnungsfeier zur Lesung von Michael Jürgs: „Seichtgebiete - Warum wir hemmungslos verblöden“ ein.

Rund 375.000 Medieneinheiten verbergen sich hinter den schlichten Betonfassaden der neugestalteten Hochschulbibliothek auf dem Campus der PH Ludwigsburg, die nun die größte PH-Bibliothek in Baden Württemberg ist. Erreicht wurde dies durch die Eingliederung der pädagogische Fachbibliothek „PZB“ des Landesinstituts für Schulentwicklung aus Stuttgart. Dabei wurden 133.000 Bände übernommen. Die vereinte Bibliothek trägt nun den Namen Pädagogische Hochschulbibliothek Ludwigsburg und steht nicht nur den Studierenden, sondern auch allen interessierten Bürgern offen. Neben diesem Einzug und Sanierungsmaßnahmen fanden weitere Neugestaltungen statt, so dass neben der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendliteratur den Benutzern auch ein Selbstausleihautomat und eine 24-Stunden-Rücknahmeklappe für Bücher zur Verfügung stehen.

Zur Eröffnung der neugestalteten Hochschulbibliothek präsentiert diese zusammen mit der Buchhandlung Aigner ab 19.30 Uhr eine Lesung von Michael Jürgs. Der Journalist, ehemaliger Chefredakteur von Stern und Tempo, prangert in seinem Buch "Seichtgebiete - Warum wir hemmungslos verblöden" die „Verdummung der Gesellschaft“ an und jene, die zynisch schamlos mit dieser Entwicklung Geld machen. Moderiert wird die Veranstaltung von Frau Prof'in Dr. Katrin Höhmann, Leiterin des Instituts für Erziehungswissenschaften an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss lädt die Bibliothek zu Aigner-Brezel und Wein.

Veranstaltungsort: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Foyer der Bibliothek (Gebäude 5, EG).

Zur feierlichen Eröffnung ab 18.00 Uhr und zur anschließenden Lesung laden wir Sie, als Pressevertreter herzlich ein. Ab 19.30 Uhr ist die Veranstaltung für alle Besucher geöffnet.



Informationen zur Sanierung der Südbauten durch die Staatl. Vermögens- und Hochbauverwaltung:

Im Zuge der noch bis Herbst 2010 andauernden Sanierung der Südbauten (Geb. 4 und 5) mit veranschlagten Gesamtbaukosten von 2,7 Mio. Euro wurden auch die rund 3.500 m² der Bibliothek aufgerüstet, so dass die pädagogische Fachbibliothek „PZB“ von Stuttgart nach Ludwigsburg umgesiedelt werden konnte. Die „PZB“ wurde von der Rotebühlstrasse in Stuttgart (vormaliger Träger Landesinstitut für Schulentwicklung) auf den Campus geholt und in einer eigenen Bibliotheksetage aufgestellt (Übernahme von 133.000 Medien). Die Bibliothek ist damit um rund 1.000 m² vergrößert worden.

Das für den Umbau und die Sanierung federführend zuständige Vermögen und Bau Amt Ludwigsburg hat die Arbeiten bei laufendem Betrieb von September 2008 bis September 2009 ausgeführt. Das Land ließ sich Umbau und Einbau einer neuen Fahrregalanlage rund 1,2 Mio. Euro kosten. Seit 16.03.2009 (dem „Tag des großen Umzugs“) ist die neue PZB in Ludwigsburg in Betrieb.

Im Herbst 2006 hatten bereits die ersten Planungsgespräche zur Integration der Stuttgarter Bibliothek stattgefunden. Am 21.11.2007 unterzeichneten Prof. Melenk PHL und Prof. Volker Gehlhaar, LS den Vertrag zum „Übergang der Trägerschaft der Pädagogischen Zentralbibliothek“.